
Mirabegron

**Urologisches Spasmolytikum****A.** Unzerkaut**D.** 1 × tgl. 50 mg

H. **Regelmäßige Blutdruckkontrolle.** Frauen im gebärfähigen Alter, die nicht verhüten, wird dieses AM nicht empfohlen

KI. Keine Erfahr bei Kdr. u. Jgl. < 18 J.; schwere Hypertonie (> 180/110 mmHg). Bei terminaler Nierenfunktionsstör. o. dialysepflichtigen Pat. o. schwerer Leberfunktionsstör. nicht empfohlen. Bei schwerer Nierenfunktionsstör. o. mäßiger Leberfunktionsstör. in Komb. mit starken CYP-3A4-Inhib.¹ nicht empfohlen. Vorsicht bei anamnestisch bekannter QT-Verlängerung o. Komb. mit Thioridazin, Typ-1C-Antiarrhythmika wie Flecainid u. Propafenon u. tricyclischen Antidepressiva wie Imipramin u. Desipramin sowie AM, die d. QT-Intervall verlängern²

NW. Harnwegsinfektion (h), Tachykardie (h), M/D-Beschw. (h), Kopfschmerzen u. Schwindel (h)

WW. CYP-3A4-Inhib.¹↑, Metoprolol↑, Digoxin↑, Dabigatran, Thioridazin↑, Flecainid↑, Propafenon↑, Imipramin↑ u. Desipramin↑ u. a. tricyclische Antidepressiva↑, AM, die d. QT-Intervall verlängern²

MP. Unzerkaut

¹ s.IH² s.QT

Fortsetzung s. nächste Seite